

How to...

Organspender*in werden.

①

Informieren

Wer?

Ein*e Organspender*in kann jeder sein!

Ab 16 Jahren kannst du deinen eigenen Organspendeausweis ausfüllen und dich ins Nationale Organspenderegister eintragen lassen. Ausserdem gibt es keine obere Altersgrenze für Organspender*innen. Massgebend ist der Zustand der einzelnen Organe.

Was?

Es gibt zwei Arten der Organspende: Lebendspende (zum Beispiel bei der Niere) und die postmortale Spende.

In der Schweiz können postmortal bis zu sieben Organe transplantiert werden: Herz, Lunge, Leber, Niere, Bauchspeicheldrüse und Dünndarm. Ausserdem gibt es transplantierbares Gewebe und Zellen, wie zum Beispiel die Hornhaut der Augen oder Blutstammzellen.

Wann?

Eine postmortale Organspende findet erst dann statt, wenn der Hirn- oder Herztod einwandfrei festgestellt wurde und nachdem die Entscheidung gefällt ist, die medizinische Behandlung abzubrechen.

Für wen?

Gespendete Organe gehen an Menschen, die sie dringend benötigen, weil ihr eigenes Organ nicht mehr richtig funktioniert. Wer genau das Organ dann bekommt, wird anhand von Dringlichkeit, Nutzen, Verträglichkeit und mithilfe der Warteliste entschieden.

②

Entscheiden

Wenn du dich ausführlich über das Thema Organspende informiert hast, geht es darum, eine Entscheidung zu fällen.

Organe zu spenden ist kein Muss und jeder darf sich so entscheiden, wie es sich für ihn richtig anfühlt. Wäge ab, wie du zum Thema stehst und was es in dir auslöst, deine Organe an eine fremde Person weiterzugeben. Denke auch daran, dass deine Organe für andere Menschen lebensrettend sein könnten.

Schlussendlich ist das Wichtigste, dass du dich mit deiner Entscheidung wohlfühlst.

Es gibt ausserdem die Möglichkeit, nur einen Teil der Organe zu spenden oder die Entscheidung im Todesfall einer bestimmten Person zu übertragen.

③

Kommunizieren

Besonders wichtig ist dann, deine Entscheidung den Personen, die dir nahe stehen, mitzuteilen. Du ersparst ihnen im Fall eines Hirn- oder Herztodes die intensive Auseinandersetzung mit einem Thema, für das sie in dieser Situation keine Energie haben.

Ausserdem ist es schön, zu wissen, dass mit dem eigenen Körper nach dem Tod so umgegangen wird, wie man es sich wünscht.

④

Ankreuzen

Endspurt! Jetzt kommt der Organspendeausweis an die Reihe. Diesen kannst du dir entweder über die Links auf meiner Webseite herunterladen, oder du gehst direkt auf die Seite leben-ist-teilen.ch.

Auf dem Ausweis kreuzt du dann an, was mit deinen Organen nach dem Tod geschehen soll. Wichtig: Versorge deinen Ausweis gut sichtbar in deinem Portemonnaie, so dass er im Notfall auch schnell gefunden wird.

Gratulation zu deinem Organspendeausweis!